

Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Süd 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Windsbach VI : TSV 1860 Weißenburg III
Freitag, 29.09.2023, 20:00 Uhr

Mertel tütet den Sieg für den TSV Windsbach VI ein

Als Günter Schäff sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Süd 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV 1860 Weißenburg III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV 1860 Weißenburg III meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Mertel und Schäff, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Es dauerte eine Weile, bis Mertel / Zehmeister ihr 3:2 gegen Tunukovic / Wechsler feiern konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Nachtrab / Schäff am Nachbartisch gegen Maier / Wagner-Habib. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Karlheinz Mertel gelang es, Rudi Wechsler im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Jens Zehmeister gegen Drazan Tunukovic hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Dann ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Wenig Chancen ließ Johannes Nachtrab dann bei seinem Sieg in drei Sätzen seiner Gegnerin Elfriede Wagner-Habib. Günter Schäff machte mit Vanessa Maier beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Windsbach VI und des TSV 1860 Weißenburg III. Völlig ungefährdet war der Sieg von Karlheinz Mertel gegen Drazan Tunukovic nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 9:11, 11:7, 11:3 nicht verloren. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte dann Jens Zehmeister beim 11:6, 11:3, 9:11, 7:11, 11:2 gegen Rudi Wechsler, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Johannes Nachtrab nach einer 2:0-Führung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Vanessa Maier. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Was war das für eine Wendung des Spiels! Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TSV Windsbach VI 7 Punkte, TSV 1860 Weißenburg III 2 Punkte. Recht kurzen Prozess machte indessen Günter Schäff beim 11:8, 11:5, 11:7 mit Elfriede Wagner-Habib. Da gab es nichts zu rütteln. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Windsbach VI am 16.10.2023 gegen den TSV Röttenbach IV möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 11.10.2023 gegen den 1. FC Gunzenhausen IV versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Windsbach VI

Doppel: Mertel / Zehmeister 1:0, Nachtrab / Schäff 1:0

Einzel: K. Mertel 2:0, J. Zehmeister 1:1, J. Nachtrab 1:1, G. Schäff 2:0

TSV 1860 Weißenburg III

Doppel: Tunukovic / Wechsler 0:1, Maier / Wagner-Habib 0:1

Einzel: D. Tunukovic 1:1, R. Wechsler 0:2, V. Maier 1:1, E. Wagner-Habib 0:2